

Werkbezeichnung

Maria Luisa von Parma (1761-1819)

Werknummer

DW_180/WK_12

Werktyp

[Wiederholung und Kopie](#)

Ikonographische Systematik

[Weibliche Bildnisse](#)

Entstehung

Künstler/Urheber

Künstler

[Maella, Mariano Salvador](#)

Material/Technik

Öl auf Leinwand

Maßangabe(n)

237 x 168 cm

Aufbewahrung/Standort

aufbewahrende Institution

[Staatliche Eremitage / St. Petersburg](#)

Inv.-Nr.

GE-4591

Objektart

Ölgemälde

Zum Werk

Verfasserin

[Roettgen, Steffi](#)

Kommentar

Nach Aussage des Dokuments von 1773 (Roettgen 1999, Kat. 131-WK 11) sollte das für die russische Zarin bestimmte Bildnis eine „Kopie“ des Porträts von Mengs sein. Während Maella für das Porträt des Prinzen von Asturien (DW_131/WK_11) eine eigene Konzeption entwickelte, folgt er in der Anlage des Pendants weitgehend dem Vorbild von Mengs, Die früher Mengs zugeschriebene Vorzeichnung (DW_180/VZ_1) entspricht bis auf wenige Details dem Ausgangsmodell von Mengs, das zum ganzfigurigen Bildnis erweitert wird. Es ist nicht auszuschließen, dass die zur ganzen Figur erweiterte Variante auf einem Vorbild von Mengs basiert.

Provenienz

Ort (Provenienz)

[Chesmensky Palais](#)

Ausstellungskatalog

Katalogverweis

[AK Carlos IV mecenas y coleccionista, hg. von Javier Jordán de Urrés y de la Colina, José Luis Sancho, Madrid, Palacio Real, Madrid 2009](#)

Seitenzahl(en)

S. 80-81

Beziehung zu anderen Werken

Werk

[180 Bildnis Maria Luisa von Parma als Braut \(1751-1819\) \(Mengs, Anton Raphael\)](#)

Bibliographie

Literaturverweis

[Kagané, Ludmilla, Los retratos de Carlos III y de los Principes de Asturias de Mariano Salvador Maella existentes en el palacio Chesmensky, in: Archivo de Arte Valenciano LXXXVIII, 2007, S. 37-44](#)

Seitenzahl(en)

S. 37-44

Literaturverweis

[De la Mano, José Manuel, Mariano Salvador Maella, Poder e imagen en la España de la Ilustración, Madrid 2011](#)

Seitenzahl(en)

S. 506

Kommentar

Kat. IV.2